

Apitz, Peter

Antrag

Gremium	Sitzungsdatum	
Ausschuss für Stadtentwicklung	06.06.2023	
Ausschuss für Kultur, Sport, Soziales, Bildung, Integration und Gleichstellung	08.06.2023	
Stadtverordnetenversammlung	06.07.2023	

Beratungsgegenstand

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Mehr Sicherheit in der August-Bebel-Straße – Tempo 30!

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister beantragt bei der Straßenverkehrsbehörde, eine Tempobegrenzung auf 30 km/h in den Straßenabschnitten der August-Bebel-Straße im Bereich der Samariteranstalten zwischen Spree-Parkplatz und der Einmündung der Querstraße und der Langewahler Straße bis einschließlich Katharina-von-Bora Altenpflegeheim, sowie im Bereich der Spree-Oberschule, derzeit genutzt von der Juri-Gagarin-Schule, zwischen Goethestraße und Ampelanlage an der Einmündung der Bahnhofstraße.

Der Bürgermeister beantragt bei der Straßenverkehrsbehörde, in der August-Bebel-Str. im Bereich der Samariteranstalten (zwischen Spree-Parkplatz und der Einmündung der Querstraße und in der Langewahler Straße bis einschließlich Katharina-von-Bora Altenpflegeheim) sowie im Bereich der Spree-Oberschule, derzeit genutzt von der Juri-Gagarin-Schule (zwischen Goethestraße und Ampelanlage) Tempo-30-Zonen einzurichten.

Begründung:

Bereich Samariteranstalten zwischen Spree-Parkplatz und der Einmündung der Querstraße

In diesem Bereich befindet sich eine Schule mit 170 Schüler:innen mit Beeinträchtigungen sowie viele Wohngruppen für Menschen (Erwachsene und Kinder) mit Assistenzbedarf und eine große Altenpflegeeinrichtung. Selbst für Menschen, die in der Lage sind, zügig die Straße zu überqueren, ist dies oft nur kaum möglich, insbesondere im Berufsverkehr und/oder wenn die ABS zur

Ausweichstrecke für die Autobahn fungiert. Insbesondere die Querungshilfe nahe Einmündung Langewahler Straße ist als solche bei viel Verkehr sehr schwer und unter Gefahr zu nutzen. (Kurvensituation)

Im Umfeld der Fußgängerampel am Haupteingang Samariteranstalten ist wegen der Besonderheit der Nutzenden (mobilitätseingeschränkte Menschen und Menschen mit Mehrfachbehinderungen) Tempo 30 km/h ein Sicherheitsvorteil. (ähnlich der Situation vor dem Schulzentrum Bernhardinum)

Langewahler Straße bis einschließlich Katharina-von-Bora Altenpflegeheim

Ähnlich verhält es sich für den Teilabschnitt bis zum Haupteingang des Altenpflegeheimes. Hier ist für die betroffenen o.g. Gruppen dringend für mehr Sicherheit zu sorgen. Die Samariteranstalten unterstützen diesen Antrag! (Siehe Anlage!)

Bereich Netto/Spree Oberschule:

Hier sammeln sich gerade vor und nach dem Unterricht viele Schüler:innen, für die der Platz auf dem Gehweg sehr eng ist. Viele queren die Straße, entweder um im Netto-Markt einzukaufen, oder aber um die Bushaltestelle aufzusuchen. Dieses ist bei der starken Befahrung der Straße oft nur unter Gefahren möglich. Im Bereich der Bushaltestelle ist die Gefahr für die Wartenden aufgrund des mangelnden Platzes besonders hoch.

Finanzen:

Auswirkungen auf das Klimakonzept:

Peter Apitz
Fraktionsvorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen